

LandFrauen – „Kleider machen Leute“ - Vom Schein und Sein

Seelze Frei nach Gottfried Keller gingen die LandFrauen bei ihrem ersten Treffen nach der Sommerpause im Gasthaus Zollkrug in Gümmer der Aussage auf den Grund, was ist denn dran an der an dem Spruch „Kleider machen Leute“.



Die Referentin Frau Heidrun Kuhlmann (siehe Bild oben), führte durch einen lebendigen Vortrag, der an manchem Tisch für unbändige Fröhlichkeit sorgte. Man stelle sich vor, trüge Frau von Welt wieder eine Kittelschürze, die gnädig jedes Röllchen verdeckt. Aber ist das zeitgemäß? Frauen von heute stehen zu ihren Kurven oder auch Nichtkurven. Wir können kaschieren, polstern, formen, wo uns etwas nicht passt, fehlt oder zu viel ist. Schönheit liegt immer noch im Auge des Betrachters.



Coco Chanel sagte einmal: „Das Alter hat keinerlei Bedeutung. Man kann mit zwanzig hinreißend sein, mit vierzig charmant und den Rest seiner Tage unwiderstehlich.“

Warum ist uns Kleidung so wichtig? Sie sollte uns wärmen und vor äußeren Einflüssen schützen. Schützen, ...Kleidung ist ein Schutz nicht nur vor äußeren Elementen, sondern auch vor dem Urteil anderer Menschen. Sehr viele Menschen möchten anders erscheinen, als sie in Wirklichkeit sind, sie spielen eine Rolle, „verkleiden“ sich und möchten anders wahrgenommen werden. Teure Kleidung soll dazu beitragen, einen guten beziehungsweise gleich den richtigen Eindruck zu hinterlassen.



Warum machen wir uns so viele Gedanken über unsere Erscheinung? In manchen Situationen ist es wichtig, dass anhand der Kleidung erkannt wird, wer uns gegenüber steht. So erkennt man Schornsteinfeger, Briefzusteller und Co. sofort. Im richtigen Outfit zum Bewerbungsgespräch erscheinen, ist die halbe Miete. Privat jedoch ist es immer wichtig, ein gewisses Wohlbefinden in der gewählten Kleidung zu erlangen. Fühlt man sich in Kleidung nicht wohl, ist man auch im Auftreten unsicher. So ist es unerlässlich, bei dem Kauf neuer Kleidung auf ein gutes „Bauchgefühl“ zu achten, von einer guten Verkäuferin betreut zu werden, oder eine sehr gute Freundin mitzunehmen. Es ist kein Gewinn, wenn gutgemeinter Zuspruch dazu führt, dass das erworbene Kleidungsstück im Schrank hängen bleibt.



„Wir kaufen Dinge, die wir nicht brauchen, von Geld, das wir nicht haben, um Menschen zu beeindrucken, die wir nicht mögen.“ Dies hat ein unbekannter Autor niedergeschrieben und man hat den Eindruck, er/sie kennt die Menschen. Sicher sind nicht alle Menschen so gestrickt, doch mal hier oder dort ein kleines bisschen mehr Schein als Sein, sorgt für das eigene Wohlbefinden und tut Niemandem weh.



Frau Kuhlmann und Frau Förster

Nach dem Vortrag wurde zu Abend gegessen. Das nächste LandFrauen-Treffen ist am 12.11.2016 um 09:30 Uhr zum Frühstück im Restaurant Hafenblick. Zu Besuch wird Frau Melanie Haßlöcher, Kontaktbeamtin der Polizei in Seelze sein.

Gäste sind herzlich willkommen, das Frühstück kostet 12,00 €, eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt Frau Wegner, Telefon 05031-972046, bis zum 31.10.2016 entgegen.



Ordnung muss sein! Frau Wegner organisiert die nächste Veranstaltung im Restaurant Hafenblick am Samstag, 12.11.2016 um 09:30 Uhr.

Weitere Bilder:



Stellvertretend für die Teilnehmer der Schwarzwaldfahrt bedankt sich Frau Edeler bei Frau Förster für die Organisation der schönen Fahrt.



